



Pfeifenorgel Angebot - Seifert 12/II+P

Stand: Sonntag, 19. Oktober 2025, 07:12 Uhr. Alle Änderungen vorbehalten.

Die jeweils aktuelle Version dieses unverbindlichen Angebots finden Sie unter:
[http://www.gebrauchtorgel.eu/de/pfeifenorgeln/\(4\)Seifert-12-II-P](http://www.gebrauchtorgel.eu/de/pfeifenorgeln/(4)Seifert-12-II-P)



Allgemeine Daten:

Baujahr:	1963
Anzahl Manuale:	2
Tastenumfang:	C-f'''
Pedal:	C-d'
Spieltraktur:	mechanisch
Registertraktur:	mechanisch
Register:	12
Prinzipal-Basis:	4
Höhe:	400 cm
Breite:	359 cm
Tiefe:	169 cm



Disposition:

Manual I - Hauptwerk:
Koppelflöte 8'
Prinzipal 4'
Quinte 2 2/3'
Mixture 1 1/3' 4f
Trompete 8'



Manual II - Nebenwerk:
Gedeckt 8'
Rohrflöte 4'
Prinzipal 2'
Cornett 3f
Cymbel 2f
Tremulant



Pedal:
Untersatz 16'
Flötbaß 8' + 4' 2f



Spielhilfen:

II/I
I/P
II/P



Anmerkungen:

Die Orgel stammt in der jetzigen Form aus dem Jahre 1963. Die Kevelaerer Werkstatt Romanus Seifert lieferte ein Werk mit zwölf Registern. Ein Teil des Pfeifenwerkes und die Laden stammen von dem Orgelbauer Daniel Roetzel aus Alpen (1874). Der Prospekt wird Peter Weidtmann (ca. 1700) zugeschrieben, weil er sehr starke Ähnlichkeiten zu der Orgel in Hoerstgen am Niederrhein (evangelische Kirche) und zu dem erhaltenen Orgelprospekt der Kirche St. Johann Baptist in Köln-Thenhoven (Marcussen 1991, Fassade von 1710) hat.

Hinweis: Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Der Zwischenverkauf ist jeweils vorbehalten.